

<b>Zeitschrift:</b>	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Herausgeber:</b>	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Band:</b>	30 (1914)
<b>Heft:</b>	20
<b>Rubrik:</b>	Aus der Praxis - für die Praxis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

meisten Bedürfnisse ermöglichen. Sie können von jetzt an bei jeder schweizerischen Poststelle kostenlos auf den Postscheckkonto III 877 einzuzahlt oder an das Zentralsekretariat des schweizerischen Roten Kreuzes in Bern eingezahlt werden.

Sehr willkommen sind auch Gaben an Material, das zur Einrichtung und zum Betrieb von Spitälern geeignet ist.

Mit Angeboten für persönliche Dienstleistung unter dem Roten Kreuz, die vielleicht bald in großem Umfang in Anspruch genommen werden müssen, bittet man zu warten, bis ein besonderer Aufruf des Roten Kreuzes mit Wegleitung erscheint.

So möge denn jedermann mit sich zu Rate gehen, wie er in dieser ernsten Zeit helfen kann. Mögen baldigst reichliche Gaben dem Roten Kreuz zustreichen und hilfsbereite Hände seine Reihen verstärken. Denn hier besonders gilt der Spruch „Schnelle Hilfe ist doppelte Hilfe“.

Für die Direktion des Schweiz. Roten Kreuzes: Nationalrat Zeflin, Basel, Präsident; Dr. Neff, Lausanne; Nationalrat Müller, Bern; Dr. Schenker, Aarau; Dr. v. Schultheiss-Schindler, Zürich; Dr. Friedr. Stocker, Luzern; Oberst Bischoff, Basel; Dr. Suter, St. Gallen; Dr. Huber, Winterthur; Dr. De Marval, Neuenburg; Nationalrat Wyss, Bern; M. Dunant, Genf; Dr. Kohler, Lausanne; Oberst Bohny, Basel; Dr. Mieville, St. Immer; A. Rauber, Präsident des Schweiz. Samariterbundes, Olten; U. Läbhart, Präsident des Schweiz. Militär-Sanitätsvereins Basel; Fräulein Trüffel, Präsidentin des Schweiz. Gemeinnützigen Frauenvereins, Bern.

### Zur Lebensmittelversorgung des Landes.

Am 3. August tagte in Bern eine vom schweizerischen Landwirtschaftsdepartement einberufene Konferenz zur Bprechung der durch die Mobilisation des Heeres geschaffenen Lage für die Landwirtschaft und die Lebensmittelversorgung des Landes. An der Konferenz nahmen eine größere Anzahl Mitglieder der Bundesversammlung, sowie Vertreter des eidgen. Oberriegskommissariates, des schweizerischen Bauernverbandes und landwirtschaftlicher Genossenschaftsverbände teil.

Es wurde dabei festgestellt, daß in unserem Lande an einzelnen Nahrungsmitteln noch große Vorräte vorhanden sind. Die normale Milchproduktion übersteigt beispielweise den Bedarf an Frischmilch für den täglichen Konsum um mehr als das Doppelte, sehr große Vorräte an Käse und anderen haltbaren Milchprodukten sind in allen Teilen des Landes vorhanden. Durch bereits getroffene Maßnahmen der Militärbehörden ist dafür gesorgt, daß der weitere Betrieb der Käseereien und Molke-reien gesichert ist.

Die schweizerischen Milchproduzenten-Verbände sollen schon heute gerüstet sein, um die gesamte Versorgung des Heeres und der Zivilbevölkerung mit Frischmilch durchzuführen.

Die Rindvieh- und Schweineställe des Landes sind gegenwärtig mit Lebware sehr stark angefüllt, so daß auch die Fleischversorgung unter allen Umständen gesichert ist. Infolge der ergiebigen Heruernte und des derzeitigen späten Graswuchses steht auch die zweckmäßige Fütterung und Durchwinterung der Viehbestände außer Frage.

In großen Teilen des Landes ist mit Sicherheit eine reiche Obsternate zu erwarten. Es sollen umfassende Maßnahmen getroffen werden, um die Bereitung von Obstkonserven und namentlich die Herstellung von Dörrrost zu fördern. Auch die Gemüsegärten stehen im allgemeinen gut, so daß eine befriedigende Ernte, namentlich von den haltbaren Kohlarten und Wintergemüsen zu erhoffen ist.

Unter günstigen Witterungsverhältnissen werden Getreide und Kartoffeln eine Mittelernte ergeben. Auch hier soll alles getan werden, um die Ernten im vollen Umfange der Volksernährung zu erhalten. Das Brennen von Kartoffeln und Getreide wird zu unterlassen sein.

Man wird durch Belehrung und Beschaffung von Hilfsmitteln seitens der Behörden, der landwirtschaftlichen Vereine und Genossenschaften auf den gesamten Betrieb der Landwirtschaft einzuwirken suchen, um ihre Produktionsfähigkeit im Interesse einer nachhaltigen Lebensmittelversorgung des Landes zu fördern. Der Absatz der Produkte soll so viel als möglich durch die landwirtschaftlichen Genossenschaften an die Hand genommen werden. Es sollen sodann auch schützende Maßnahmen ergriffen werden gegen die Ausbeutung der Produzenten und der Konsumanten durch unreellen Zwischenhandel.

Die an dieser Konferenz in großen Zügen besprochenen Maßnahmen sollen nunmehr in den einzelnen Interessentenkreisen weiter beraten werden, um sie innert nützlicher Frist so weit als möglich zu verwirklichen.

### Aus der Praxis. — Für die Praxis.

N.B. Verkaufs-, Tanti- und Arbeitserufe werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen ziehen in den Inseraten des Blattes. — Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zuwendung der Offerten) beilegen.

#### Frage.

**645.** Wer hätte ein gebrauchtes Winkelgetriebe, Holz auf Eisen laufend, abzugeben? Rad circa 150 em Durchmesser, 100 mm Zahnbreite, 90 mm Bohrung, mit Kolben 70 em Durchmesser, 90 mm Bohrung. Offerten mit Maßangabe unter Chiffre B 645 befördert die Exped.

**646.** Wer liefert oder fabriziert rationelle, schnelliefende Ofstdörkrapparate mit Heißluft oder Dampf? Offerten gef. an L. Wendelnicht, Arbon.

**647.** Wer könnte ein gebrauchter, stehender Querrohrdampfessel von circa 4 bis 6 m<sup>2</sup> Heißfläche, sofort abgeben? Offerten mit Beschreibung und Preis erwünscht unter Chiffre B A 647 an die Exped.

#### Antworten.

Auf Frage 621. Wir können Ihnen einen Steinbrecher, 250 × 150 mm Maulweite, der soeben aus Miete zurückgekommen ist, äußerst günstig, sowohl lauf- wie mietweise, abgeben. Bachmann-Böschardt & Cie., Stampfenbachstrasse 57, Zürich 6.

Auf Frage 622. Einen sehr gut erhaltenen 12 PS Motor, der nur wenige Monate in Miete war, garantiert noch so gut wie neu, können Ihnen günstig anbieten: Bachmann-Böschardt & Cie., Stampfenbachstrasse 57, Zürich 6. Eventuell wären wir geneigt, Ihnen den Motor in Miete zu geben.

Auf Frage 625. Wenden Sie sich bitte an die Rollmaterial- und Baumaschinen A.-G. Rubag, Zürich 1, Seidengasse 16, welche die angefragten Rollen und Gleisbahnen sehr günstig liefern kann.

Auf Frage 626. Wir haben einige sehr gut erhaltene Fräsmaschinen preiswert abzugeben. Rollmaterial- und Baumaschinen A.-G. Rubag, Zürich 1, Seidengasse 16.

Auf Frage 630. Gebrauchte, gut erhaltene Kieswaschmaschinen können wir momentan vorteilhaft liefern: Rollmaterial- und Baumaschinen A.-G. Rubag, Zürich 1, Seidengasse 16.

Auf Frage 630. Für die Lieferung von Kieswaschmaschinen empfiehlt sich als Spezialist auf diesem Gebiete bestens: U. Ammann, Maschinenfabrik, Langenthal.

Auf Frage 630. Wir können Ihnen, so lange Vorrat, 3 gebrauchte Kies- und Sandwaschmaschinen billig abgeben. Bachmann-Böschardt & Cie., Stampfenbachstrasse 57, Zürich 6.

Auf Frage 631. Wir können Ihnen einige 100 m gebrauchtes Gleise, 500 oder 600 mm Spur, zu äußerst Preisen abgeben. Bachmann-Böschardt & Cie., Stampfenbachstrasse 57, Zürich 6.

Auf Frage 631. Die Rollmaterial- und Baumaschinen A.-G. Rubag, Zürich 1, Seidengasse 16, hat infolge außerordentlich großer Lager die angefragten Gleise und Rollwagen zu wirklich vorteilhaften Konditionen zu Kauf oder Miete abzugeben.

Auf Frage 615. Turbinenrohre liefert in prima Ausführung und fürzher Lieferfrist die Kesselschmiede Richterswil.

Auf Frage 639. G. Schlaepfer & Cie., elektrische Anlagen, Zürich 2, Wollishofen, können Ihnen einen 3 PS Motor sofort liefern.

Auf Frage 643. Fleischsteller, Wollhölzer, Kartoffelschäler, Fleischkämmer aus weitem Ahornholz liefern sehr billig: Gebr. Wüthrich, Holzwarenfabrikanten, Bärau (Emmental).

## F. BENDER

Oberdorfstrasse 9 und 10  
ZÜRICH I



### Submissions- und Stellen-Anzeiger.

Der Nachdruck dieser vollständigsten Zusammenstellung aller in der Schweiz publizierten Submissionen ist untersagt. Die Redaktion.

#### Neueste Submissionen.

**Aargau.** Elektrizitätsunternehmen. Für die Leitung des zu gründenden kantonalen Elektrizitätsunternehmens wird ein technisch und kaufmännisch gut ausgewiesener Fachmann gesucht. Anmeldungen mit Gehaltsansprüchen sind bis 15. August nächstthin zu richten an die Kantonale Baudirektion in Aarau.

**Aargau.** Wärterstelle. Die Wärterstelle der Landstraße E, Werfah Nr. 8, in der Gemeinde Menznau, ist auf den 1. Okt. 1914 neu zu besetzen. Die diesbezüglichen Dienstinstruktionen können von den Aspiranten beim Kreisingenieur in Aarau eingesehen werden. Anmeldungen sind ebendaselbst im Begleite von Leumunds- und Fähigkeitszeugnissen durch Vermittlung der betr. Gemeinderäte (§ 121 d. B. G.) bis und mit dem 6. September nächsthin, schriftlich und eigenhändig ausgefertigt, einzureichen.

**Aargau.** Strafenbante. Über die Ausführung einer neuen Straße von Schupfart nach Weggenstetten (cirka 3100 m) wird von der Aarg. Baudirektion unter den im Aargau niedergelassenen Fachleuten Konkurrenz eröffnet. Hauptmaße: Erdbewegung ca. 16,000 m<sup>3</sup>, Felsbewegung ca. 2000 m<sup>3</sup>, Chauffierungen ca. 4000 m<sup>3</sup>. Maurerarbeiten ca. 100 m<sup>3</sup>, Schuhlehen z. cirka 2200 ml. Pläne und Vorausmaße sind auf dem Bureau des Bauführers in Schupfart, sowie beim Kantonseingenieuradjunkten (Großratsgebäude) in Aarau.

**Schweiz. Bundesbahnen, Kreis I.** Vergrößerung des Aufnahmegerätes. Pläne und Eingabeformulare liegen auf im Bureau des Oberingenieurs der S. B. B. an der Raxde in Lausanne, Zimmer 76. Eingaben mit der Aufschrift "Vergrößerung des Aufnahmegerätes im Yvonand" sind spätestens bis 14. August verschlossen an die Kreisdirektion I in Lausanne einzureichen.

**Graubünden.** Rhätische Bahn. Stelleausbeschreibung. Obermonteur für den elektr. Betrieb in Samaden. Erfordernisse: Guter Leumund, Gesundheit, Praxis als Elektromonteur, womöglich beim elektrischen Bahnbetrieb, Fahrdienst-Praxis erwünscht, Fähigkeiten zur Stellvertretung des Depotherrn und selbständigen Durchführung der in einem Depot vorkommenden

Arbeiten. Praxis im Bau und Unterhalt von elektrischen Bahn- und Überlandleitungen. Gehalt: Fr. 2500—4200, event. Fr. 2700 bis 4500. Amttritt: Sobald als möglich. Anmelbedeit: 15. Aug. 1914. Anmeldungen samt den erforderlichen Ausweisen über Bildungsgang, Praxis, Militärdienst und Leumund sind an den Maschinenmeister der Rh. B. im Landquart zu richten.

**Graubünden.** Z. Akkord zu vergeben die Erteilung eines Fahrweges vom Heimwesen Rüti (Sigg) nach der Schwendi. Auskunft durch Gebrüder Liethe in Grütch.

**Thurgau.** Stelleausbeschreibung. Die Stelle eines Nachführungsgeometers auf dem Kantongeometerbureau ist neu zu befreien. Bewerber, welche Inhaber des eidgenössischen Geometerpatentes sind, sollen ihre Anmeldung mit Angabe der Gehaltsansprüche und unter Beilage von Zeugnisabschriften an das Departement des Innern des Kanton Thurgau in Frauenfeld bis zum 20. August einreichen.

#### Wiederholungen pro memoria.

**Schweizer. Bundesbahnen, Kreis I.** Lieferung von 18,000 m<sup>3</sup> Schotter oder Steinschlag. Eingaben mit der Aufschrift "Schotter für das zweite Gleise Bisp—Brig" sind spätestens bis 15. August verschlossen an die Kreisdirektion I in Lausanne einzureichen.

**Zürich.** Straßenmeisterstelle. Die Stelle eines Straßenmeisters wird auf 1. Oktober 1914 ausgeschrieben. Besoldung Fr. 2400 bis Fr. 3700 plus Fr. 120 Teuerungszulage. Praktisch vorgebildete Bewerber mit guter Handschrift und Zeugnissen wollen ihre Anmeldung, sowie Gehaltsansprüche unter der Aufschrift "Straßenmeisterstelle" bis zum 23. August 1914 dem Vorstande des Bauwesens II der Stadt Zürich, Amtshaus II, Bahnhofquai, einreichen. Auskunft erteilt der Straßeninspektor, Amtshaus III, Werdmühlestrasse 10, Entresol, je vormittags 10—11 Uhr.

## Ruppert, Singer & Cie. Zürich

Unsere Lager sind in bedeutend vergrössertem Masse assortiert  
in allen Arten und Dimensionen:

**Fensterglas,** einfach und halbdoppel  
aus den besten Hütten Belgiens u. d. Saar.

**Spiegelglas,** alle Dimensionen, zu Schaufenstern.  
**Spiegelglas,** auf 4—6 mm auspoliert, zu feinsten Ver-

glasungen von Villen und Möbeln.  
**Spiegelglas,** silberbelegtes, glatt und mit Fasotten,  
feinster Sohliff und feinste Politur, halt-  
barer Belag.

**Spiegelglas** mit bearbeiteten Kanten.

**Spiegelglas,** gebogen, für Ladeneingänge, Sohränke etc.

## Eigene Glasschleiferei, Spiegelfabrik und Messingglaserei.

**Rohglas,** glatt gerautet und gerippt.

**Drahtglas,** glatt oder gerippt, ähnlich von St. Gobain.

**Diamantglas,** weiß und farbig, die grösste Auswahl.

**Farbig Graniticglas, Kralikaglas, Marroquine-**  
**glas, Piquéglass, Wurmglas, Reflexglas,**

**Flemishglass, Faltinglas, Oceanicglas,**  
**Ornamentglas, Perlglas, Bukiglas, Antik-**

**glas, Kristallaglias, Nismatisches Wel-**  
**Ienglas, Monumentalglas, Prismenglas,**

**Ondulanglas, Opalinglas, Opalescentglas.**

**Cathedralglas,** weiß und in den neuesten Farben.

**Mousselinglas, Mattglas, Rieffenglas,** englisch

**Bodenplatten,** 15, 20, 25, 30 mm, ohne Draht.

**Bodenplatten mit Drahteinlage,** 10, 15, 20, 25 mm.

**Farbengläser,** rot, grün, blau, gelb, violette.

**Schiffskitt, Glaserkitt, Diamanten, Glas-**

**Iousien.** Billigste Preise und schnellste Bedienung.